

# Inhaltsverzeichnis

## Danksagung — IX

### Teil I: Kulturtheoretische Aspekte

- 1 Eckdaten zu den kulturtheoretischen Schriften Lao Sze-kwangs — 3**
  - 1.1 Kultur als Aufgabe des Menschen — 3
  - 1.2 Zur Semantik des Kulturbegriffs in chinesischen Debatten im frühen 20. Jahrhundert — 12
  - 1.2.1 Der normative Kulturbegriff — 24
  - 1.2.2 Der funktionale Kulturbegriff — 29
  - 1.3 Material, Forschungsstand und Methode — 33
  - 1.4 Übersetzungstheoretische Überlegungen — 37
  - 1.5 Biographisches: Lebensstationen im Überblick — 40
- 2 Autobiographische Aufzeichnungen: Exil, Kalter Krieg und Freies China als Bezugsgrößen — 46**
  - 2.1 Perspektiven auf das Exil — 46
  - 2.2 Laos autobiographische Perspektive auf das Hongkonger Exil: Subjektpositionierung, Diversität und Kritik am Kolonialismus — 47
  - 2.3 Hongkong zwischen Kaltem Krieg und Freiem China — 57
  - 2.3.1 Das ideologische Spannungsfeld des Kalten Krieges als Kontext fluider Positionierungen — 58
  - 2.3.2 Konvergenzen zwischen Exil und Kaltem Krieg: Institutionelle Berührungspunkte zwischen der Freien Welt und dem Freien China — 61
  - 2.3.3 Liberale und kulturkonservative Standpunkte — 64
  - 2.3.3.1 Freies China und Liberalismus — 64
  - 2.3.3.2 Kulturkonservative Positionierungen — 67
  - 2.3.3.3 Positionierungen gestützt auf die Einheitsfront — 68
  - 2.3.3.4 Die Position Lao Sze-kwangs im intellektuellen Kontext Hongkongs — 69
- 3 Heterogene Aspekte im Kulturbegriff des Frühwerks — 74**
  - 3.1 Reminissenzen an den Kulturdiskurs der Vierte-Mai-Ära — 74
  - 3.2 Prolog zur Kultur: Anfänge und Differenzierung kultureller Entwicklung — 79

3.3	Die Sinnstiftung von Kultur — <b>83</b>
3.4	Werte als grundlegende Orientierung von Kultur — <b>92</b>
3.5	Handlungsorientierung und Veräusserlichung von Werten als Geist einer Kultur — <b>97</b>
3.5.1	Kultur und die Dimension des Geistes — <b>99</b>
3.5.2	Lao Sze-kwangs Verständnis von Wert und Recht in Anlehnung an G. W. F. Hegel — <b>105</b>
3.6	Freiheit und Vernunft als Bedingungen des Kulturbegriffs — <b>112</b>
3.6.1	Evolutiorische Ordnung und Kritik durch Vernunft — <b>114</b>
3.6.2	Die Verbindung von Rationalität und sinnstiftenden Werten bei Ernst Cassirer — <b>119</b>

## **Teil II: Konfuzianismus, Rationalität und Weltkultur**

<b>4</b>	<b>Konfuzianismus als Bestandteil der Weltkultur — 129</b>
4.1	Die historische Betrachtung konfuzianischer Lehren — <b>129</b>
4.1.1	Die Vorstellung des Selbst — <b>132</b>
4.1.2	Selbst und Selbstbestimmung — <b>133</b>
4.2	Zu den Ursprüngen konfuzianischer Lehren — <b>135</b>
4.2.1	Der systematische Zusammenhang zwischen <i>li</i> 禮, <i>yi</i> 義 und <i>ren</i> 仁 als kulturbestimmendes Moment — <b>138</b>
4.2.2	Lernen und die Ausrichtung des Wollens — <b>153</b>
4.2.3	Logos und Wertrationalität — <b>155</b>
4.2.4	Die Überlieferung von Wissen und Werten — <b>159</b>
4.3	Konfuzianische Gelehrsamkeit bei Menzius und Wang Yangming — <b>161</b>
4.3.1	Die Vorstellung des Wertebewusstseins im Werk „Menzius“ — <b>162</b>
4.3.2	Das Verwirklichen von kulturellen Werten bei Wang Yangming — <b>172</b>
4.3.3	Die Lehre vom ursprünglichen Wissen — <b>176</b>
4.3.4	Ursprüngliches Wissen und die Aufforderung zum kulturellen Handeln — <b>179</b>
4.4	Immanuel Kant, die konfuzianische Kultur und die zukünftige Weltkultur — <b>185</b>
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung: Krisenbewusstsein, subjektive kulturelle Praxis und Weltoffenheit — 195</b>

## **Anhang**

**Glossar — 203**

**Bibliographie — 217**

**Register — 239**